boostGROUP & X-IO

Revolution im Datenspeicher

Das Beratungsunternehmen boostGROUP ist ein Experte für die Steigerung der Leistungsfähigkeit in der Informationstechnologie. Dafür stehen die beiden Geschäftsführer Josef Dumhart, vormals Vertriebschef von HDS Österreich sowie CIO der ÖBB, und Robert Wohlgemuth, ebenfalls Ex-ÖBB-IT. Nun bringen die beiden innovative Speicherlösungen von X-IO nach Österreich, um die Verarbeitung großer Datenmengen schneller, sicherer und zuverlässiger zu machen. »Durch die Partnerschaft mit X-IO, dem US-Spezialisten für Datenspeicherung, profitieren boost-GROUP-Kunden künftig von den geringen Betriebskosten dieses revolutionären Systems«, sagt Wohlgemuth. Das Besondere am neuen Speichersystem von X-IO ist die extrem



Josef Dumhart Geschäftsführer boostGROUP



Robert Wohlgemuth Geschäftsführer boostGROUP

hohe IO-Performance bei niedrigen
Antwortzeiten. Diese Eigenschaften machen es ideal für den Einsatz bei Business Intelligence, Servervirtualisation, Virtual Desktops und High Performance Databases.
Hinter X-IO stehen die IT-Spezialisten, die zuvor für Seagate ASA tätig waren. Sie schlossen sich in X-IO zusammen, um den Bereich Storage zu revolutionieren – »und genau das ist auch gelungen«, so Josef Dumhart. Entwickelt wurde ein High-Performance-System mit dem Namen HyperISE. Dabei handelt es sich um ein autonomes System, das Flash- und magnetischen Speicher integriert und einfach in der Handhabung ist. Dumhart: »Es ist ein Plug-and-Play-System, das die Anforderungen von Rechenzentren ideal abdeckt.«

Zur Besonderheit von X-IO gehören weiters fix verschraubte Festplatten. Damit werden Vibrationen eliminiert, die bei herkömmlichen Systemen zu erheblichen Leistungsverlusten führen. In Kombination mit der eigens entwickelten Firmware liefert das HyperISE-System von X-IO konsistent hohe Leistung.

Auch bei der Wartung geht X-IO neue Wege. Wird eine der verbauten Festplatten defekt, nimmt das intelligente System selbsttätig Reparaturmaßnahmen vor. So werden im Vergleich zu herkömmlichen Speichersystemen 90% der Wartungseinsätze vermieden. Kann das System schadhafte Speicherbereiche auf den Festplatten nicht mehr reparieren, werden automatisch Reservekapazitäten genutzt. »So ist sichergestellt, dass niemals Daten verloren gehen«, erklärt Wohlgemuth.

WWW.BOOSTGROUP.AT, WWW.X-IO.COM



Wahl zum Swiss CIO des Jahres (v.li.): Michael Ghezzo (Confare), Enrico Lardelli (CIO PostFinance & Gewinner des Swiss CIO Award), Andreas Toggwyler (Ernst & Young)

Confare

Swiss CIO Award

2012 wurden erstmals die besten IT-Manager der Schweiz mit dem Swiss CIO Award ausgezeichnet. Den Preis verleiht Confare in Zusammenarbeit mit Ernst & Young an CIOs, die durch eine konsequente IT-Strategie optimal die Unternehmensziele unterstützen, ihren Mitarbeitern Perspektiven und den Anwendern sowie internen Auftraggebern optimalen Service bieten. Im Rahmen des 1. Swiss CIO & IT-Manager Summits Ende November wurden im GDI in Rüschlikon die CIOs von UBS, TCS und Goldbach Group als Top-CIOs 2012 ausgezeichnet. PostFinance IT-Chef Enrico Lardelli nahm den Swiss CIO Award 2012 entgegen. »Gerade in Zeiten, in denen Technologien wie Internet, Social Media und Mobiltelefonie mit rasender Geschwindigkeit Märkte verändern, sollte die IT ein Motor für Innovation und Erfolg im Wettbewerb sein«, so Confare-Gründer Michael Ghezzo, über die Motivation für die Auszeichnung.

Für Österreich wird der mittlerweile 6. CIO-Award am 25. April 2013 vergeben.

WWW.CONFARE.AT

Brother

Tintenturbo fürs Büro



HL-S7000DN heißt der neue Hochgeschwindigkeitsdrucker von Brother, der 100 Schwarzweiß-Seiten pro Minute druckt. Dieses Tempo macht ihn zum schnellsten Officedrucker der Welt und zu einer überzeugenden Alternative von Laserdruckern im Business-Bereich. Aber auch in Sachen Energieverbrauch ist der neue Tintenturbo von Brother ein echter Gradmesser, weil er bis zu 85% weniger Energie verbraucht als vergleichbar schnelle Laserdrucker. Möglich wird das durch die sogenannte »kalte Tintenstrahl-Drucktechnologie«. Dank dieses Ver-

fahrens entfällt das mit großem Energieaufwand verbundene Erhitzen einer Fixiereinheit.

Der HL-S7000DN ist ab sofort als MPS-Lösung (Managed Print Services) für Geschäftskunden verfügbar. Die Preisempfehlung inkl. MwSt. der Leasingraten liegt bei 86,80 Euro/Monat bei 36 Monaten Vertragslaufzeit. Eine Monochromseite mit 5% Deckung kostet in diesem MPS-Modell günstige 0,008 Euro. Brother gewährt auf dieses Modell 36 Monate Vor-Ort Garantie.

WWW.BROTHER.AT

CI

H

Si

12